



EDITORIAL TECHNIK MAL ZWEI

Carsten Könniker, Chefredakteur
koenneker@spektrum.de

► »Spektrum« soll mehr über technologische Entwicklungen berichten und weniger über Grundlagenforschung! Mit dieser Forderung sehen wir uns immer häufiger konfrontiert. Tatsächlich waren wir bislang eher zögerlich – zu oft hatten sich Technikthemen in der Vergangenheit als Ladenhüter entpuppt. Doch in dieser und der folgenden Ausgabe holen wir gleich zu einem Doppelschlag aus. Und das kam so: Rund zehn Wochen vor Erscheinen eines jeden Hefts entwickeln Layout und Redaktion eine Reihe von alternativen Covern. Oft geht es dabei »nur« um unterschiedliche Bildmotive oder Schlagzeilen, in manchen Monaten jedoch feilen wir gleichzeitig an ganz verschiedenen Themen. Zur Entscheidungsfindung hole ich bisweilen den Rat von Kolleginnen und Kollegen aus dem Verlag Springer Nature ein, zu dem »Spektrum« seit zwei Jahren gehört. Im firmeninternen Netzwerk lade ich dann zwei oder drei miteinander konkurrierende Titelseiten hoch, verbunden mit der Frage, welche davon das größte Interesse weckt. Zwischen 100 und 200 Personen geben ein Votum ab. Das Ganze ist kein wissenschaftliches Verfahren, aber es schützt einen vor einsamen Fehlentscheidungen in der Chefredaktion.

Für Ausgabe 4.18 hatten wir schon lange geplant, endlich einmal wieder ein Technikthema auf das Cover zu heben. Die Alternativen lauteten Blockchain als nächste digitale Revolution sowie die Ökobilanz von Elektroautos. Beide rühren an breite öffentliche Debatten etwa im Zusammenhang mit der Kryptowährung Bitcoin beziehungsweise Fragen zu Klimaschutz und Mobilität. Noch während die Kollegen fleißig ihre Präferenz durch Klicks auf die Titelseiten kundtaten, erreichte mich folgende E-Mail: »Mit Ihrer Umfrage haben Sie einen kaum zu kittenden Riss durch die Rechtsabteilung ausgelöst. Es gibt nur eine Lösung, um den Frieden wiederherzustellen: Beide Hefte müssen erscheinen!« Dahinter zierte ein lächelnder Smiley die unverhoffte Nachricht. Es dauerte noch einige Tage, bis die Entscheidung fiel. Doch nun machen wir es genau so und bringen nacheinander beide Themen als Aufmacher. Das Cover des nächsten Monats finden Sie bereits in der Vorschau auf S. 98. Ich bin sehr gespannt, wie die Resonanz auf die »doppelte Technik« ausfällt!

Herzliche Grüße,
Ihr



NEU AM KIOSK!

Unser Spektrum Spezial Physik – Mathematik – Technik 1.18 erklärt, wie Astronomen mit neuen Techniken das Weltall genauer denn je erforschen.

AUTOREN DIESER AUSGABE



KARIN SAUER

Die deutsche Mikrobiologin ist Vizedirektorin des Binghamton Biofilm Research Center im US-Bundesstaat New York. Ab S. 48 berichtet sie vom Kampf der Mediziner gegen resistente, lebensbedrohende Biofilme.



ALCINO J. SILVA

Damit wir Erinnerungen miteinander verknüpfen, müssen Neurone in jeweils verschiedenen Zellensembles mitwirken. Wie das genau funktioniert, beschreibt der Neurowissenschaftler ab S. 54.



ALISON GOPNIK

Die Psychologin und Philosophin erforscht den kindlichen Wissenserwerb – und findet in ihrem fünfjährigen Enkel ein ergiebiges und immer wieder faszinierendes Studienobjekt (S. 74).